



Deutsches Zentrum für  
Hochschul- und Wissenschaftsforschung ■

## **Die DZHW-Absolventenstudien als Datenquelle für Forschung über wissenschaftlichen Nachwuchs.**

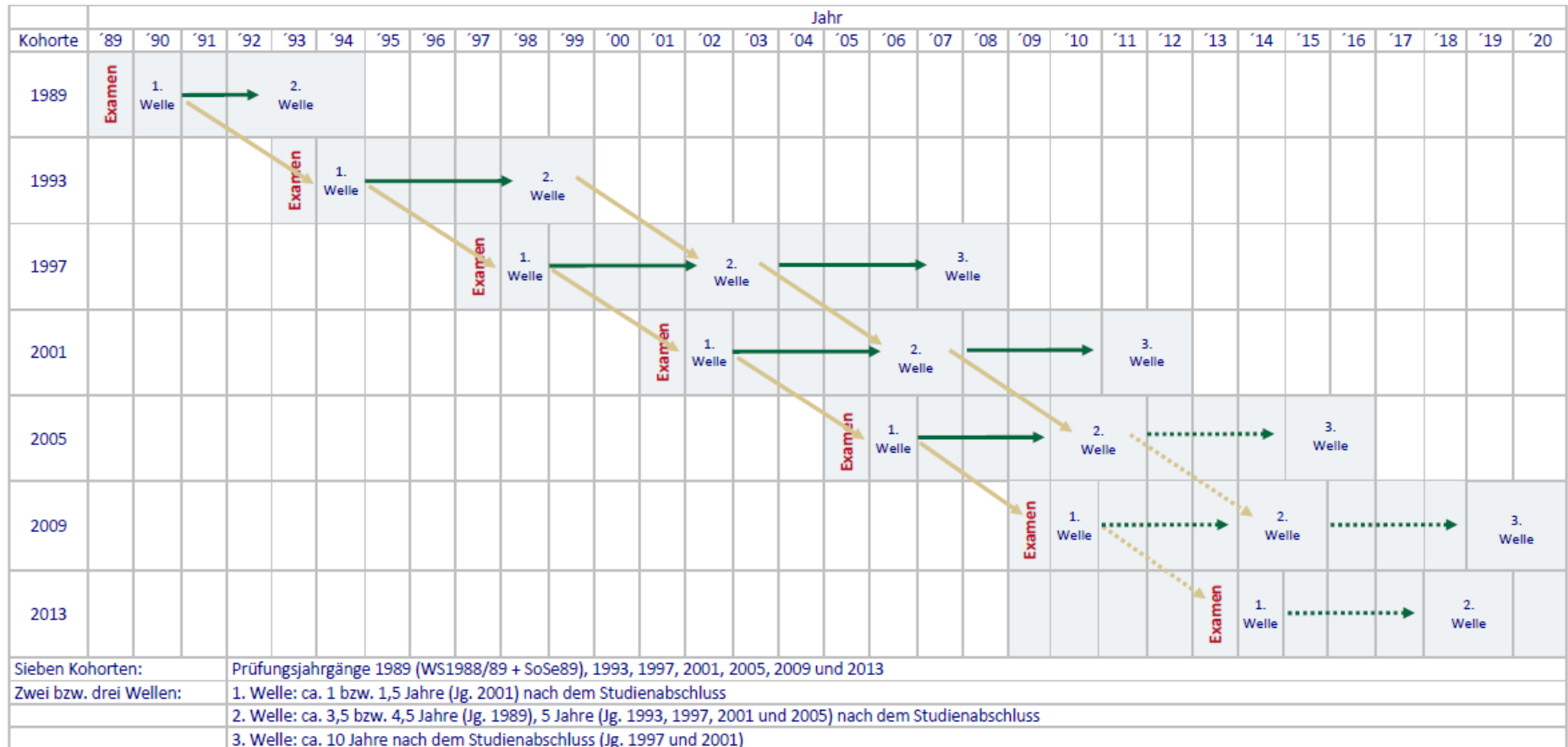
Hildesheim, 03.09.2014  
Kolja Briedis

1. Die DZHW-Absolventenstudien
2. Das DZHW-Promoviertenpanel

1. Die DZHW-Absolventenstudien
2. Das DZHW-Promoviertenpanel

# Die DZHW-Absolventenstudien

## Anlage der Untersuchung



 Längsschnittanalyse realisiert     
  Trendanalyse realisiert  
 Längsschnittanalyse geplant     
  Trendanalyse geplant

### Fallzahlen

	1. Welle	2. Welle	3. Welle
<b>Jahrgang 1989</b>	12.164	8.163	-
<b>Jahrgang 1993</b>	11.167	6.734	-
<b>Jahrgang 1997</b>	9.586	6.220	5.477
<b>Jahrgang 2001</b>	8.130	5.426	4.734
<b>Jahrgang 2005</b>	11.786	6.459	Start 2015
<b>Jahrgang 2009</b>	10.173	Start 2014	Start 2019
<b>Jahrgang 2013</b>	Start 2014	Start 2018	Start 2023

## **Spezifische Fragenblöcke für wiss. Nachwuchs**

### 1. Welle

- Aufnahme einer Promotion/Stand der Promotion (inkl. Zeitpunkt);
- Motive für Promotionsaufnahme;
- beruflicher Werdegang.

### 2. Welle

- Aufnahme einer Promotion/Stand der Promotion (inkl. Zeitpunkt);
- Motive für Promotionsaufnahme;
- Finanzierung der Promotion;
- institutioneller Rahmen (Promotionsprogramm, ohne Einbindung usw.);
- beruflicher Werdegang.

### **Spezifische Fragenblöcke für wiss. Nachwuchs**

#### 3. Welle (Hauptbefragung)

- Aufnahme einer Promotion/Stand der Promotion (inkl. Zeitpunkt);
- Aufnahme einer Habilitation/Stand der Habilitation;
- beruflicher Werdegang.

#### 3. Welle (spez. Vertiefungsbefragung)

- Note, Hochschule;
- Publikationen während Promotionsphase;
- Promotionsfinanzierung;
- Promotionsform und -rahmen;
- Promotionsziele und -nutzen;
- Kompetenzentwicklung durch die Promotion;
- fachlicher Zusammenhang zwischen Promotion und jetziger Stelle;
- Gründe für Promotionsabbruch.

### **Bereits erfolgte Analysen zum wissenschaftlichen Nachwuchs**

- Verbleib und berufliche Situation nach der Promotion
- Promotionsabbrüche
- Determinanten des Verbleibs in der Wissenschaft nach der Promotion

Die Datensätze stehen entweder als scientific use files bei der gesis zur Verfügung (Jahrgänge 1997 und 2001, jeweils mit 1. und 2. Welle) oder sind als Gastwissenschaftlerdatensätze direkt beim DZHW verfügbar.



1. Die DZHW-Absolventenstudien
2. Das DZHW-Promoviertenpanel

### **Anlage der Untersuchung**

Zielgruppe der Befragung:

- Alle Personen, die im Prüfungsjahr 2014 an einer deutschen Hochschule eine Promotion abgeschlossen haben.

Stichprobengröße:

- max. 27.000 Personen. Die Stichprobengröße ist letztlich abhängig von der Zahl der Promovierten im Prüfungsjahr 2014 und von der Zahl der teilnehmenden Hochschulen.

Erhebungszeiträume:

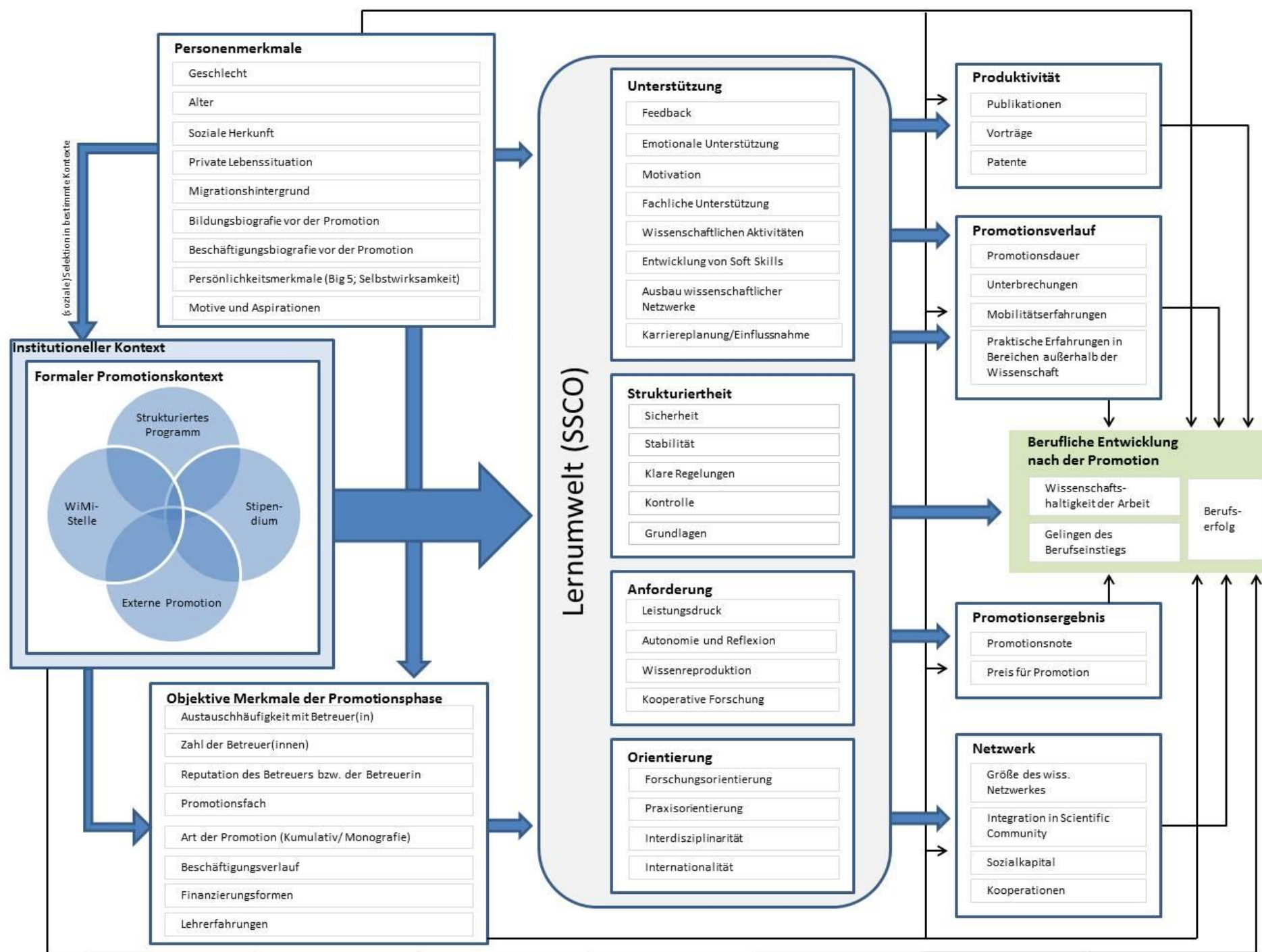
- In der Projektlaufzeit sind zwei Erhebungen geplant. Eine postalische Befragung im Zeitraum von November 2014 bis ca. Juni 2015 und eine Onlinebefragung im Zeitraum von Februar 2016 bis April 2016.

Form der Erhebung:

- Standardisierte Befragungen (paper-pencil und online).

### Fragestellungen

1. Welche Einflüsse haben die formalen Promotionskontexte und die konkreten Lern- und Entwicklungsbedingungen, die Promovierende während ihrer Promotionsphase vorfinden, auf den beruflichen Übergang nach der Promotion und auf den weiteren Berufsverlauf innerhalb und außerhalb der Wissenschaft?
2. Wie gestalten sich die Werdegänge von Promovierten aus neuen und traditionellen Promotionskontexten?
3. Inwiefern unterscheiden sich die formalen Promotionskontexte hinsichtlich der Lernumwelten?



### **Zeitplanung**

11/2014 bis 06/2015: Feldphase 1. Welle

02/2016 bis 04/2016: Feldphase 2. Welle

Begleitend: Datenaufbereitung, erste Auswertungen

09/2016: Bereitstellung der Daten als scientific use file

---

Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit!

Deutsches Zentrum  
für Hochschul- und Wissenschaftsforschung

Kolja Briedis  
Tel.: 0511/1220-232  
briedis@dzhw.eu

[www.dzhw.eu/absolventen](http://www.dzhw.eu/absolventen)

